ZUKUNFT IM SINN

Implantologie-Weiterbildungsmöglichkeiten für junge Zahnmediziner

Gerade derjenige, der etwas Neues wagt, sucht nach Orientierung und Information. Die ersten Schritte im Berufsleben sind ein Wagnis und eine Grundlage, die weit in die Zukunft wirken kann: von der Festlegung auf fachliche Tätigkeitsschwerpunkte, der Aneignung praktischen und modernen Anwenderwissens oder Entscheidungen rund um die Gründung der eigenen Praxis. Für Berufseinsteiger ist die Investition in Wissen und Weiterbildung essenziell und endet nicht an den Türen der Universitäten.

››› Zahnmedizinstudenten, Assistenz- und junge Zahnärzte finden in Straumann, einem führenden Anbieter in der dentalen Implantologie, und dem International Team for Implantology (ITI) bereits während des Studiums und in jungen Berufsjahren verlässliche Partner. Das sogenannte „Straumann Young Professional Program (YPP)" bietet vielfältige Unterstützungsmöglichkeiten von Fortbildungen, über Standortanalysen bis hin zu Vorzugspreisen auf Produkte und Literatur. Das ITI, ein unabhängiges, akademisches Expertennetzwerk der dentalen Implantologie, ergänzt das Berufseinsteiger-Angebot mit dem ITI Curriculum, der Grundlage für den Erwerb des „Tätigkeitschwerpunktes Implantologie" und der Möglichkeit für Stipendien.

YPP – drei Buchstaben für beruflichen Erfolg

Das Straumann® Young Professional Program (YPP) punktet mit maßgeschneiderten Fortbildungen und Seminaren. Neben Kursen der Straumann-Akademie zu klassisch fachlichen Themen wie Implantatchirurgie und -prothetik können die YPP-Mitglieder auch von weiteren Veranstaltungen zu Praxismanagement und Mitarbeiterführung profitieren. Die regelmäßig stattfindenden regionalen After-Work-Events bieten in abwechslungsreichen Locations eine Plattform für Fortbildung und Networking. Vordefinierte Fachthemen in Verbindung mit einem spannenden Rahmenprogramm ermöglichen in kleiner Gruppe, Fachwissen aus erster Hand zu erhalten und wertvolle Kontakte zu erfahrenen Behandlern und Kollegen zu knüpfen. Für Young Professionals ist die Teilnahme kostenlos. Weiterhin profitieren junge Zahnärzte von Vorzugs-

preisen für die Starterkits Implantologie, Prothetik sowie GBR Vitalität und GBR Volumen. Attraktive Partnerangebote, wie z.B. die Mitgliedschaft beim „International Team for Implantology“ (ITI) oder die Pluradent-Standortanalyse für geplante Niederlassungen oder Hospitationsmöglichkeiten, erweitern die Vielfalt des YPP. Abgerundet wird das Angebot durch ausgewählte Fachliteratur zu vielfältigen Themen, welche Mitglieder zu günstigen Konditionen beziehen können.
Das zugehörige Onlineportal straumann.de/YPP liefert den Teilnehmern eine übersichtliche und personalisierte Darstellung der verfügbaren Leistungen. Die Registrierung zum Programm ist kostenlos und unverbindlich.

Neues ITI Curriculum: modular, evidenzbasiert, international und wie gemacht für junge Zahnmediziner

Das ITI bietet ein kürzlich neu aufgelegtes Implantologie-Curriculum an, das durch Module im In- und Ausland, Hospitationen und E-Learning-Tools internationales und modernes Lernen ermöglicht. Es bietet erstmals die Möglichkeit für eine europäische postgraduale Fortbildung in der oralen Implantologie. Das ITI-Curriculum richtet sich vor allem an junge Zahnmedizinerinnen und Zahnmediziner. Es bildet eine Grundlage für den Erwerb des „Tätigkeitschwerpunkts Implantologie“, der von den zuständigen Zahnärztekammern vergeben wird.
Das Curriculum ist modular und auf der Basis der ITI-Konsensuskonferenzen und ITI Treatment Guides aufgebaut. Damit unterscheidet es sich in seiner inhaltlichen Struktur von den anderen in Deutschland angebotenen Curricula.
In neun Modulen vermitteln renommierte nationale und internationale Referenten an Veranstaltungsorten in Deutschland, Österreich und Ungarn die Grundlagen der Implantologie: von der Geschichte der Implantologie, über Implantateinheilung, verschiedenen Implantatwerkstoffen, anatomischen Grundlagen, prothetischen und chirurgischen Aspekten bis zu augmentativen Verfahren sowie Weichgewebs- und Komplikationsmanagement.
Einige Module werden in Form von Online-Kursen über die ITI Online Academy als E-Learning-Plattform durchgeführt. Mit Hospitationen bei erfahrenen Implantologen vertiefen die Teilnehmer ihr Behandlungs-Know-how. Optional können sie außerdem weltweit die ITI Education Weeks besuchen. Detaillierte Informationen finden Interessenten unter www.iti-curriculum.org.

Das ITI Scholarship-Programm als Karrieresprungbrett

Zusätzlich vergibt das ITI pro Jahr im Rahmen seines Scholarship-Programms 20 Stipendien und unterstützt sowohl die Stipendiaten als auch die Scholarship Center finanziell.
Ziel des Programms ist es, die Fortbildung junger Kliniker auf dem Gebiet der dentalen Implantologie, den internationalen Austausch sowie die fachliche Vernetzung zu fördern. Mittels eines Stipendiums von 30.000 CHF ermöglicht das ITI jungen Zahnmedizinern, zwölf Monate an einem der weltweit 21 ITI Scholarship Center zu verbringen und ihr Wissen in der dentalen Implantologie zu vertiefen.
Die ITI Scholarship Center sind renommierte Fachabteilungen an Kliniken oder Universitäten. Diese werden sehr sorgsam ausgewählt und stehen jeweils unter der Leitung eines langjährigen und erfahrenen ITI Fellows. <<<

Unter www.iti.org sind Infos und Details zum ITI Scholarship-Programm abrufbar.

Voraussetzung für eine BEWERBUNG auf ein Stipendiat

Der Interessent ist maximal 35 Jahre alt und will internationale Berufserfahrungen sammeln. Dabei ist es für ein Stipendium nicht zwingend notwendig, ITI-Mitglied zu sein. Der Schwerpunkt der zahnärztlichen Tätigkeit sollte jedoch auf der dentalen Implantologie liegen. Die Bewerbungsfrist läuft jährlich vom 1. Juni bis zum 8. Juli. Bei einer Bewerbung sollte man berücksichtigen, dass der Auswertungsprozess seitens des Prüfungskomitees mehrere Monate dauern kann.

ITI International Team for Implantology